



Bundesministerium  
für Verkehr,  
Innovation und Technologie

An die  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0078-I/PR3/2017  
DVR:0000175

Wien, am 13. September 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Steinhauser, Freundinnen und Freunde haben am 14. Juli 2017 unter der **Nr. 13877/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Beraterverträge und sonstige externe Aufträge in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 des BMVIT gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2 sowie 6:

- *Mit welchen Beratungsunternehmen oder externen BeraterInnen wurden in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihrem Ministerbüro, allfälligen AmtsvorgängerInnen bzw. Ihr Ressort und allfälligen nachgeordneten Dienststellen (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medienberatung) Verträge abgeschlossen?*
- *Was waren die konkreten Aufträge und Dienstleistungen der einzelnen Verträge bzw. worin besteht der konkrete Inhalt der Verträge mit den zu Frage 1. genannten Unternehmen oder Personen?*
- *Wie hoch waren die Kosten für die in Frage 1 genannten Beratungsaufträge und Expertisen im Einzelnen und in Summe in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017)?*

Für die Jahre 2014, 2015 und 2016 darf ich auf die Anfragebeantwortungen der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4734/J-NR/2015 vom 24. April 2015 und Nr. 7756/J-NR/2016 vom 27. Jänner 2016 sowie Nr. 1622/J-NR/2017 vom 31. Jänner 2017 verweisen.

Folgende Aufträge wurden vom 1. Jänner 2017 bis zum Tag der Anfragestellung vergeben:

<b>Auftragnehmer</b>	<b>Vertragsgegenstand</b>	<b>Zahlungen 2017 (exkl. USt)</b>
The Skills Group	PR-Beratung für Alpbach	€ 12.000,00
Unique Public Relations GmbH	Strategische Medienkommunikation	€ 24.567,00
Grant Thornton Unitreu GmbH	Beratungsleistungen in steuer- und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten in den Jahren 2015/2019	€ 2.690,00
BDO Austria GmbH	Prüfung u. Beurteilung der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit von Eisenbahnverkehrsunternehmen (Verkehrsgenehmigungen, wiederkehrende Überprüfung)	€ 13.000,00
Dr. Lessiak	Mitwirkung an der Ausarbeitung einer Vorinformation zur Direktvergabe von Schienenpersonenverkehrsdienstleistungen, insbesondere an der Erstellung der dafür erforderlichen Unterlagen und Bearbeitung der diesbezüglichen Rechtsfragen sowie Sonstiges	€ 94.300,00
BDO Austria GmbH	Unternehmensbewertung der Neusiedler Seebahn GmbH	€ 6.000,00
Loibner DI, Unternehmensberatung	Aktualisierung des „Planungsleitfadens Breitband“	€ 1.200,00
Prof. Dr. Ing. Hans D. Schotten	Begutachtung und Begleitung SALZBURG RESEARCH „5G“	€ 10.600,00
Prof. Dr. Ing. Thomas Hanemann	Begutachtung und Begleitung PROFACTOR „MultiLINK“	€ 11.500,00
Prof. Dr. Joachim Hertzberg	Begutachtung und Begleitung PROFACTOR „Lern4MRK“	€ 10.600,00
SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch RA OG	Kompetenzstelle Smart Cities und Communities – Vorbereitung einer Ausschreibung – Juristische Beratungsleistungen	€ 4.000,00

SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch RA OG	Kompetenzstelle Smart Cities und Communities – EU-weite Ausschreibung – Juristische Beratungsleistungen	€ 25.000,00
SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch RA OG	Sanierung Funkmessstelle 19., Krapfenwaldgasse; Vergabeverfahren für Generalsanierung (II)	€ 20.000,00
S.i.A. Errichtungs-GmbH	Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Gründung der GmbH	€ 15.000,00
S.i.A. Errichtungs-GmbH	Beratungsleistungen für Standortauswahl für „Silicon Austria Labs“	€ 200.000,00
S.i.A. Errichtungs-GmbH	Erarbeitung eines Vorschlags für das Forschungsportfolio von Silicon Austria für die Vorbereitung des Forschungszentrums „Silicon Austria Labs“	€ 66.000,00
AIT – Austrian Institute of Technology GmbH	Beiträge zur ERA-Net Smart Grids Plus Knowledge Community im Bereich „Regulatory and Market Development „	€ 30.000,00
spe-consulting gmbh	Prozessbegleitung Aufbau der Kompetenzstelle Mobilität	€ 36.422,40
spe-consulting gmbh	Strategie-Review A3PS	€ 42.470,40
LKR Leichtmetallkompetenzzentrum Ranshofen GmbH	Unterstützung der Positionierung österr. Interessen in ACARE, SRIA und FP9	€ 28.000,00
PWC Advisory Service GmbH	Betriebswirtschaftliche Beratung im Zusammenhang mit den Schadenersatzforderungen der Schenk Air Austria GmbH auf Grund des VfGH- Erkenntnisses v. 27.9.2011	€ 8.400,00
Ernst & Young	Wirtschaftl. Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit der Konzipierung einer neuen GebührenVO für die ACG	€ 81.000,00

Tober Dr.	Vertretung Österreichs in technischen Expertengruppen, insbesondere im Hinblick auf Fahrzeugantriebstechnik	€ 15.448,10
Kiristits Christian DI Dr. Univ. Prof.	Gutachten und schalltechn. Beratung der Lärmbeurteilung im Eisenbahnbereich bei der Erstellung der Verordnung	*)
Königseder Ferdinand Dipl.Ing.	Begutachtung techn. Zulassungen im Brückenbau	€ 2.116,70
Authority for Consumers & Markets (ACM)	Vortrag und Diskussion betr. die niederländische Flughafenentgeltregulierung	*)
ITV Consult AG	Projektunterstützung beim Aufbau eines Zentralen Luftfahrthindernisregisters	*)
Schmidfelden & Partner KG	Begleitung des Projektes Organisations-Struktur Gruppe Schiene und Einbringung der entsprechenden Organisationsentwicklungs-Expertise	*)
SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch RA OG	Vergabeverfahren Alternatives Bewehrungssystem	€ 30.771,70

\*) noch keine Rechnungslegung erfolgt

### Zu Frage 3:

- *Aus welchem Grund wurden im Einzelfall in dem unter Frage 1 genannten Zeitraum externe BeraterInnen hinzugezogen bzw. Expertisen bzw. Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben und nicht hausinterne Beamte mit der Aufgabe beauftragt?*

Dazu möchte ich ausführen, dass es im Einzelfall notwendig ist, externe BeraterInnen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen: Einerseits kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu ganz spezifischen Themen spezialisiertes ExpertInnenwissen in meinem Ressort nicht vorhanden ist; aufgrund dessen wird eine externe Expertin oder ein Experte, die/der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Andererseits erscheint es mir auch sinnvoll, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten, da die Entscheidungsbasis dadurch beträchtlich verbreitert bzw. bereichert werden kann.

Zu den Fragen 4, 5 und 12 bis 14:

- *Wurden in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) Beratungsverträge unmittelbar mit Personen oder Unternehmen an den Personen beteiligt sind (mindestens 25%), die ehemalige (oder karezierte) KabinettsmitarbeiterInnen oder Beamte Ihres Ressorts waren, abgeschlossen?*
- *Wenn ja, wie viele Verträge waren das und mit wem in welcher Höhe?*
- *Hat Ihr Ressort in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) Verträge mit KabinettsmitarbeiterInnen, die seit 2006 in Ihrem Ressort tätig waren bzw. kareziert oder ausgeschieden sind, oder Unternehmen, in denen diese verantwortlich tätig waren, abgeschlossen?*
- *Wenn ja, mit welchem MitarbeiterInnen, für welche Zeiträume und mit welcher konkreten Bezeichnung des Auftrags bzw. der Dienstleistung?*
- *Wie hoch waren die jeweiligen Kosten (einzeln aufgeschlüsselt) dafür?*

Ich bitte um Verständnis dafür, dass eine Auswertung von Unternehmen, an denen Personen der angesprochenen Art allfällig beteiligt sind, mit einem verwaltungsökonomischen vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen ist.

Zu Frage 7:

- *Welche dieser Verträge wurden über eine Ausschreibung und welche über die Einholung von Vergleichsangeboten vergeben?*

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes i.d.g.F.

Zu den Fragen 8 bis 10:

- *Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem oder Forschungshintergrund (unter Anführung des Auftragsinhaltes sowie der Zielsetzung sowie den festgelegten Zeitpunkt der Fertigstellung) wurden durch Ihr Ressort in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) an wen vergeben?*
- *Was waren die konkreten Aufträge dieser Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?*
- *Wie hoch waren die Kosten für diese Aufträge in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 20.7.2017) im Einzelnen?*

Ich darf auf die Anfragebeantwortungen der schriftlichen parlamentarischen Anfragen Nr. 5214/J-NR/2015 vom 22. Mai 2015 und Nr. 9469/J-NR/2016 vom 9. Juni 2016 und Nr. 11622/J-NR/2017 vom 31. Jänner 2017 sowie Nr. 13840/J-NR/2017 vom 13. Juli 2017 verweisen.

Zu Frage 11:

- *Mit welchen Beratungsunternehmen, externen BeraterInnen oder AuftragsnehmerInnen im Zusammenhang mit der Erstellung wissenschaftlicher Studien oder sonstiger Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund bestehen zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung aufrechte Vertragsverhältnisse?*

The Skills Group, Unique Relations GmbH, Kadmoschka Wolfgang, DI Zachmann Klaus, Telematik Design, Apollo Vehicle Safety-Automotive Research and Consultancy, DI Dr. Univ.-Prof. Christian Kirisits, DI Ferdinand Königseder, ITV Consult AG, LACON Landschaftsplanung Consulting, RA Henrik Baark.

Mag. Jörg Leichtfried

